

## WERKZEUGKASTEN SMART HOME

„Smart Home Produkte nehmen immer mehr Einzug in die Haushalte und spielen im Bereich Sicherheit und effiziente Energietechnik eine immer wichtigere Rolle“

Andreas Dalinghaus Berater für Digitalisierung

# 1. Inhaltverzeichnis

1. Inhaltverzeichnis .....	2
2. Digitalisierung kompakt .....	3
<hr/>	
Was hat Smart Home mit meinem Unternehmen zu tun? .....	3
Was heißt das für mich als Unternehmer und mein Unternehmen? .....	3
Welche Möglichkeiten habe ich, Smart Home Produkte zu vermarkten?.....	3
Wer kann mir bei dem Thema Smart Home weiterhelfen? .....	3
3. Checkliste Digitalisierung kompakt .....	4
4. Informationen im Netz.....	5
5. Berater Checkliste .....	6
6. Eigene Notizen .....	8
7. Ihr digitaler Betrieb- Möglichkeiten der Digitalisierung.....	9

## 2. Digitalisierung kompakt

### Was hat Smart Home mit meinem Unternehmen zu tun?

Umfragen und Marktanalysen zufolge wird der Anteil intelligenter und vernetzter Sensoren und Geräte in den Haushalten stetig steigen und bis zum Jahre 2020 werden diese in einer Millionen Haushalte eingesetzt. Ein noch größerer Anteil der Haushalte zeigt Interesse an diesen Produkten. Hier hemmt aber oft der derzeitige Stand des Breitbandausbaus. Je schneller dieser von statten geht umso höher sind die Wachstumszahlen in diesem Segment. Es wird laut Prognosen ein Umsatzwachstum von 20 Prozent oder mehr erwartet. Hier sollten wir als SHK Handwerker nicht den Anschluss verlieren oder die Geschäftsfelder anderen überlassen. Einige der Hauptmotivationen für die Haushalte sind Energie sparen und die Sicherheit, und hier gibt es schon etliche Produkte für Neu- oder Altbau, die der SHK Handwerker seinen Kunden mit anbieten und auch installieren kann.

### Was heißt das für mich als Unternehmer und mein Unternehmen?

Wenn ich in der Zukunft und in der Gegenwart als kompetentes, zukunftsorientiertes Unternehmen auf dem Markt bestehen will, muss ich mich mit den neuen Technologien auseinandersetzen und Sie Stück für Stück in mein Produktportfolio mit aufnehmen. Durch diese neue Kompetenz stärke ich auch mein Auftreten in der Öffentlichkeit und werde als Fachbetrieb eher wahr genommen und habe auch so die Möglichkeit an Fachkräfte zu kommen die vielleicht ohne diese Schritte mich als Unternehmen weniger oder gar nicht wahr genommen hätten. Viele Ihrer Kunden haben bestimmt schon Smart Home Anwendungen oder überlegen sich welche anzuschaffen. Sie als SHK- Betrieb haben hier ein sehr hohes Potenzial im Bereich Heizung, Klima, Lüftung und Sanitär um dem Kunden ein energetisch, intelligentes System zu vermitteln. Denken Sie auch daran Gewerke übergreifend zu denken und sich von vornherein vielleicht schon einen Partner aus der Elektrobranche mit ins Boot zu holen um eventuell alles abdecken zu können.

### Welche Möglichkeiten habe ich, Smart Home Produkte zu vermarkten?

Es gibt für den SHK Handwerker schon eine Vielzahl von Produkten, für die Wärmeversorgung, Wärmeverteilung, Fernwartung, Fernüberwachung, für das barrierefreie Bad, usw., mit denen er ein energieeffizientes und komfortables System dem Kunden anbieten kann. Diese Produkte gibt es nicht nur für den Neubau sondern auch für die Sanierung. Viele der Produkte können Ihnen auch helfen Probleme zu lösen und Ihrem Kunden die ideale Lösung zu bieten. Da es immer mehr Systeme auf dem Markt gibt wo man keine neuen Kabel verlegen muss sondern Sie in bestehende Systeme integrieren kann wird der Einbau immer einfacher.

### Wer kann mir bei dem Thema Smart Home weiterhelfen?

Institution	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon	Fax	E-Mail	Internet
Kreishandwerkerschaft Cloppenburg	Andreas Dalinghaus	Pingel Anton 10, 49661 Cloppenburg	04471/179-43	04471/179-39	a.dalinghaus@handwerk-cloppenburg.de	www.handwerk-cloppenburg.de

#

### 3. Checkliste Digitalisierung kompakt

Firma:

Straße:

Ansprechpartner:

Ort:

Mailadresse:

Telefonnr.:

Checkliste Smart Home	Ja	Nein	Weiß ich nicht
Haben Sie sich schon mit dem Thema Smart Home beschäftigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wurden Sie schon von Kunden auf das Thema angesprochen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwenden Sie selber Produkte aus dem Smart Home Bereich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wollen Sie auch in Zukunft als fachlich kompetentes, innovatives Unternehmen auftreten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind Sie der Meinung dass Sie als innovatives Unternehmen höhere Chancen haben gute Fachkräfte anzuwerben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wäre für manche Ihrer Kunden die bei Ihnen eine barrierefreie Lösung suchen vielleicht eine Sprachsteuerung sinnvoll?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist Fernwartung und Fernüberwachung für Sie schon ein Thema?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sprechen Sie Ihre Kunden schon auf Smart Home an?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist bei Ihren Kunden Sicherheit und Energieeinsparungen ein Thema?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 4. Informationen im Netz

---

---

**Institution/ Unternehmen**

**Homepage**

Kompetenzzentrum Digitales Handwerk

[www.handwerk-digital.de](http://www.handwerk-digital.de)

## 5. Berater Checkliste

Firma:

Straße:

Ansprechpartner:

Ort:

Mailadresse:

Mitarbeiter Baustelle:

Jahresumsatz:

Firmenfahrzeuge:

Auszubildende 1. Lehrjahr:

Auszubildende 2. Lehrjahr:

Auszubildende 3. Lehrjahr:

Auszubildende 4. Lehrjahr

Auszubildende Vergangenheit:

### *Thema*

### *Fragen*

### *Notizen*

#### 1. Aufträge

- Wie ist die Auftragslage?
- Was für Aufträge sind es hauptsächlich?
- Wo sind die Aufträge?
- Wie kommt Ihr an Aufträge?
- Wie laufen die Aufträge ab?

#### 2. Fachkräfte

- Was für Fachkräfte werden gebraucht?
- Wo werden die Fachkräfte gesucht?
- Wie gehen Sie dabei vor?

#### 3. Auszubildende/r

- Werden Auszubildende gesucht?
- Wo werden die Auszubildenden gesucht?
- Wie geht Ihr dabei vor?
- Warum wird nicht oder nicht mehr ausgebildet?

<b>Thema</b>	<b>Fragen</b>	<b>Notizen</b>
<b>4. Brennpunkte</b>	<input type="checkbox"/> Gibt es Bereiche im Unternehmen, die Sie gerne verbessern würden?  <input type="checkbox"/> Gibt es Maßnahmen oder Gedanken zur Verbesserung dieser Bereiche?  <input type="checkbox"/> Wie geht Ihr dabei vor?	
<b>5. Unterstützung</b>	<input type="checkbox"/> Was benötigt Ihr an Unterstützung?  <input type="checkbox"/> Wo benötigt Ihr Unterstützung?  <input type="checkbox"/> Wie kann die Kreishandwerkerschaft unterstützen?	
<b>6. Ausbildung</b>	<input type="checkbox"/> Was soll überbetrieblich ausgebildet werden?  <input type="checkbox"/> Wie soll ausgebildet werden?  <input type="checkbox"/> Wo soll ausgebildet werden?	
<b>7. Digitalisierung</b>	<input type="checkbox"/> Was wurde schon digitalisiert?  <input type="checkbox"/> Was soll digitalisiert werden?  <input type="checkbox"/> Wo soll digitalisiert werden?  <input type="checkbox"/> Wie gehen Sie dabei vor?	

Notizen:

## 6. Eigene Notizen

---



Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.



## 7. Ihr digitaler Betrieb- Möglichkeiten der Digitalisierung

